

PSYCHOLOGIE UNTER POLITISCHEM DIKTAT UND JUSTIZ

Teilprojekt im BMBF-Forschungsverbund „Seelenarbeit im Sozialismus:
Psychologie, Psychotherapie, Psychiatrie (SiSaP)“

Projektleitung: Prof. a. D. Dr. Susanne Guski-Leinwand
BMBF-Förderkennzeichen: 01UJ1908BY

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Deutschland unter den Besatzungsmächten aufgeteilt. Der östliche Teil des Landes (DDR) unterlag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED), was für die Bürger*innen ein Leben unter Diktatur bedeutete. Schließlich fiel die Mauer im Jahr 1989 und das bedeutete das Ende der Diktatur.

Die HvO-Nordstadtgalerie präsentiert hierzu die Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“, welche Einblicke in die Prozesse bietet, die auch durch die Bevölkerung zu Protest und Opposition und schließlich zu Veränderung geführt haben. Begleitet wird die Ausstellung durch Beiträge von Fachreferent*innen und Ergebnissen aus der Psychologie durch das Projekt „Seelenarbeit im Sozialismus (SiSaP) – Psychologie unter politischem Diktat und Justiz“ aus dem Fachbereich 8/Angewandte Sozialwissenschaften der Fachhochschule Dortmund.

10.01.2023, 18 bis 21 Uhr

Ausstellungseröffnung und Einführung in das Forschungsprojekt

Prof. Dr. Katja Nowacki, Prof. a. D. Dr. Susanne Guski-Leinwand

12.01.2023, 18 bis 21 Uhr

Psychische Folter- damals und heute

Hannah D. Nussmann

Weitere Vorträge werden auf den Social-Media-Kanälen der [@nordstadtgalerie](#) angekündigt. Die Ausstellung kann zu Vortragszeiten an der *Bornstraße 142, 44145 Dortmund* besichtigt werden.



fh-dortmund.de/nordstadtgalerie
[instagram.com/nordstadtgalerie](https://www.instagram.com/nordstadtgalerie)
[facebook.com/nordstadtgalerie](https://www.facebook.com/nordstadtgalerie)
[tiktok.com/@nordstadtgalerie](https://www.tiktok.com/@nordstadtgalerie)



10.-30. JANUAR 2023